



Melden Sie sich an unter:
www.usvjena.de und erhalten
Sie die USV-News immer
aktuell direkt nach Hause.

Themen dieser Ausgabe

- 32. Kernberglauf
- Vereinsrecht: Geschenke an Mitglieder
- Informationen vom Vorstand
- News aus den Abteilungen

USV - NEWS USV - NEWS USV - NEWS USV - NEWS

Auch zur 32. Auflage erstklassig

Traumhaftes Wetter und eine hervorragende Organisation zeichnen auch den diesjährigen Kernberglauf aus und bestätigten die 1525 Läufer in ihrer Entscheidung zur Teilnahme. Damit zählte der 32. Kernberglauf zu den teilnahmestärksten in der bisherigen Geschichte des Laufes. Weitere Informationen zum Lauf siehe S.3.



Einladung zur Delegiertenversammlung

Am 5. Dezember um 17 Uhr findet die diesjährige Delegiertenversammlung des USV Jena statt.
Ort: Saal des Uni-Sportzentrums

Festakt zum 60. Vereinsjubiläum

Im Jahr 2009 feiert der USV Jena e.V. sein 60 jähriges Vereinsjubiläum. Am 24. April 2009 findet ein Festakt in der Aula der Universität statt. Für den Juni ist ein Familiensportfest geplant, an dem sich alle Abteilungen bei der Organisation gern beteiligen können. Projektleiter ist Tino Berg (E-Mail: tino.berg@usvjena.de)

Vereinstrainingsanzüge weiterhin erhältlich

Anfang des Jahres erweiterte der USV Jena sein Angebot an Vereinssouvenirs um einen Vereinstrainingsanzug und ein T-Shirt. Beide Artikel sind in der Geschäftsstelle des USV Jena erhältlich. Der Trainingsanzug der Marke Jako (Farbe blau) kostet 50 Euro für Erwachsene (Größe S-XXL) und 40 Euro für Kinder (Größen 128 bis 164), das T-Shirt jeweils 10 Euro (Größen S-XXL).

Neues Angebot im USV - Reha-Sport

Ab sofort besteht im USV Jena die Möglichkeit ärztlich verordneten Rehabilitationssport auszuüben. Die Besonderheit hierbei ist die Übernahme sämtlicher Kosten durch die Krankenkassen. Voraussetzung ist das Vorliegen einer ärztlichen Verordnung und die Genehmigung der Krankenkasse. Der Verein bietet zunächst Kurse mit zwei Schwerpunktrichtungen an:

1. orthopädische Erkrankungen u. a. Rückenschmerzen, Gelenkbeschwerden, Arthrose, Haltungsschäden, Osteoporose
freitags 17 - 18 Uhr. USV-Sporthalle
2. Erkrankungen innerer Organe u. a. Atemwegserkrankungen, Diabetes, periphere Verschluss-erkrankungen
freitags 18 - 19 Uhr. USV-Sporthalle

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Andrea Altmann (Tel: 945761).

Auch Orientierungsläufer sind erstklassig

Nach einer außerordentlich erfolgreichen Saison und natürlich nach einer wohlverdienten Winterpause werden die USV- Orientierungsläufer voller Ehrgeiz ins Jahr 2009 starten. Neben dem aktiven Wettkampfbetrieb steht dann auch die Organisation des 24-Stunden-Orientierungslaufes als besondere Herausforderung auf dem Programm. Zur 17. Auflage des weltlängsten und weit über die Grenzen Deutschlands hinaus bekannten Orientierungslauf-Staffelwettbewerbes lädt die Abteilung OL am 23. und 24. Mai 2009 zur Waldbühne Köthnitz in den Saale-Orla-Kreis ein. Weitere Informationen zur erfolgreichen Saison der Orientierungsläufer auf S. 7.

Der Vorstand informiert zum Thema Vereinsrecht

Geschenke für Mitglieder

Ein gemeinnütziger Verein muss selbstlos tätig sein. Mitglieder des Vereins dürfen daher keine Zuwendungen aus den Mitteln des Vereins erhalten. Dies ist in der Praxis stets ein Streitpunkt. Wertvolle Geschenke - auch an verdienstvolle Funktionäre - sind gemeinnützigkeitsschädlich. Unproblematisch sind jedoch Annehmlichkeiten, wie sie im Rahmen der Betreuung von Mitgliedern allgemein üblich und nach der allgemeinen Verkehrsauffassung als angemessen anzusehen sind (AEAO zu § 55 Tz. 3). Die Höhe der Grenze liegt damit im fiskalischen Nebel, so

dass Streitigkeiten Tür und Tor geöffnet sind. Geschenke mit einem Wert von bis zu 40 Euro sind stets unproblematisch. Bei mehreren persönlichen Ereignissen bezieht sich diese Grenze auf jedes Ereignis, d. h. bei Geburtstag und Jubiläum sind Geschenke bis 80 Euro zusammen unproblematisch. Die Möglichkeit, die Grenze in Einzelfällen zu überschreiten, ergibt sich aus einer Ergänzung der Nummer 2 des Anwendungserlasses zu AEAO zu § 55. Das Abstellen auf die Angemessenheit nach allgemeiner Verkehrsauffassung ermöglicht in begründeten Einzelfällen die Grenze zu überschreiten, ohne die Gemein-

nützigkeit des Vereins in Frage zu stellen.

Beispiel:

Der Verein macht dem A, der seit 20 Jahren im Vorstand des Vereins tätig ist, anlässlich dessen fünfzigsten Geburtstags ein persönliches Geschenk, das 70 Euro gekostet hat. Bei einem langjährigen Vorstandsmitglied ist auch ein Geschenk für 70 Euro nach allgemeiner Verkehrsauffassung als angemessen anzusehen.

Geldgeschenke sind in jedem Fall gemeinnützigkeitsschädlich.

Quelle: <http://www.redmark.de/verein/>

Anzeige

Zimmer & da Costa Gomez

Rechtsanwälte * Steuerberater
Jena - Rudolstadt

Ulrich Zimmer, Rechtsanwalt und zugleich Fachanwalt für Steuerrecht:

Wirtschafts-, Insolvenz-, Erb- und Familienrecht; Steuerstrafrecht, Betriebsprüfung und steuerliche Rechtsbehelfe; Gemeinnützigkeitsrecht und Projektmanagement für gemeinnützige Organisationen u.a.; Jena.

Christopher da Costa Gomez, Steuerberater, Diplomvolkswirt:

Jahresabschlüsse, Finanz- und Lohnbuchhaltung, Steuererklärungen jeder Art, Betriebs- und Wirtschaftsberatung u.a.; Rudolstadt

Westbahnhofstraße 5, 07745 Jena

Tel.: 03641-2941-0

Fax: 03641-2941-40

NEWS AUS DEM VORSTAND**Auch zur 32. Auflage erstklassig**

Die Organisatoren des 32. Jenaer Kernberglaufs am 18. Oktober 2008 ließen es sich nicht nehmen, auch in diesem Jahr wieder eine erstklassig organisierte Veranstaltung „abzuliefern“. Der Gesamtleiter Dr. Peter Losso und die 134 Männer und Frauen des USV Jena und SV Carl Zeiss Jena Süd hatten nicht nur das Wetter wieder einmal mehr im Griff; ein wunderschöner goldener Herbsttag, der zwar mit 1°C begann, dann aber bis zum Start mit Temperaturen zwischen 10 und 15°C für alle Akteure beste Bedingungen bot. Mit 1525 bezahlten Anmeldungen gehört der 32. Kernberglauf zu den Teilnahmestärksten in der bisherigen Geschichte. 1320 Läuferinnen (23%) und Läufer erreichten das Ziel im Jenaer Universitätssportzentrum. Vorher mussten sie aber anspruchsvolle Strecken (5, 15, 27km) in den Jenaer Kernbergen absolvieren. Die Streckenlängen waren vielleicht der einzige Streitpunkt, den es zwischen den Läufern gab. In den vergangenen Jahren wurde wiederholt der Zieleinlauf geändert, wodurch die Streckenlänge immer wieder zur Disposition stand. Letztendlich geht es aber maximal um eine Abweichung von 500m. Der Streckenchef Uli Schwab hat für 2009 eine genaue Vermessung und eine Begradigung der crossartigen Stücke im Bereich des Schleichersees zugesagt. Hintergrund der Streckenänderung war die Tatsache, dass damit dem an- und abreisenden PKW-Verkehr rings um das Ernst-Abbe-Stadion ausgewichen wurde.

Gesamtsieger 15km

1	Burzik, Jan	USV Jena / Laufladen	53:34,8
2	Tostlebe, Steffen	SV Blau-Weiß Bürgel	55:22,3
3	Heisch, Philipp	LAC Erdgas Chemnitz	56:00,1
1	Schröder, Jana	Jena	1:11:31,6
2	Hürriich, Steffi	Laufladen Jena	1:15:38,2
3	Tendler, Gabriele	LAV Halensia	1:16:13,6

Gesamtsieger 27km

1	Seiler, Christian	LC Erfurt	1:36:58,4
2	Bayer, Stephan	SC Meng.-Hämmern	1:42:23,2
3	Derwel, Ben	TSV 90 Röbel	1:45:55,6
1	Härtl, Anke	TV 1848 Coburg	2:06:39,3
2	Herzberg, Anna	USV Jena	2:08:51,5
3	Kästner, Juliane	Erfurt	2:19:30,0



Die 15km Strecke war mit 745 Läufern am besten besetzt. Über die Königsstrecke von 27km kamen genau 400 ins Ziel. Erfreulich ist die nahezu erreichte Verdoppelung bei der anfängerfreundlichen 5km Strecke auf 31 Zieleinläufe. Bei den Kinder- und Schülerläufen wurde ebenfalls eine leichte Steigerung auf insgesamt 95 Teilnehmer registriert. Weitere Informationen unter: www.kernberglauf.de

Dr. H. Kremer



NEWS AUS DEN ABTEILUNGEN

Abteilung Ju Jutsu: Erster großer Ju-Jutsu-Wettkampf in der neuen Dreifelderhalle

Im Ju-Jutsu-Uni-Cup des USV Jena kämpften am Samstag, dem 18. Oktober etwa 50 Studenten Deutscher Hochschulen um gute Platzierungen. Ju-Jutsu ist eine vielfältige Sportart und Selbstverteidigungssportart. Sie verbindet Elemente, die sich auch in Karate, Judo und Aikido wiederfinden, mit neuen Methoden.



In einem drei-minütigen Fighting-Wettkampf versucht man zunächst durch Schlagen und Treten im Leichtkontakt Punkte zu gewinnen. Gute Würfe, Hebel und Würgen, die den Gegner zur

Aufgabe zwingen, oder Festlegen des Gegners am Boden erhöhen den Punktestand im weiteren Verlauf des Kampfes. Nachdem der Uni-Cup bisher zwei mal in Aachen statt fand, wurde der diesjährige Wettkampf durch die Abteilung Ju-Jutsu des USV Jena in der Dreifelderhalle ausgerichtet.

Eine Besonderheit dieser Veranstaltung ist der Erfahrungsaustausch unter den studentischen Ju-Jutsuka. Anfänger, die hier erste Wettkampferfahrungen sammelten, konnten von führenden Bundeskaderathleten lernen. Der Uni-Cup zog Teilnehmer unter anderem aus Hamburg, Bochum, Rostock, Köln, Aachen und Darmstadt an.

Das Team des USV belegte in der Mannschaftswertung zusammen mit den Athleten aus Köln und Frankfurt den 3. Platz, hinter Wiesbaden und Aachen. Zu dieser guten Teamleistung trugen vor

allem der amtierende Deutsche Meister Maik Poser (1. Platz M bis 85 kg), sowie Philip Schöppe (3. Platz M bis 77 kg) und Elisabeth Leipold (2. Platz W bis 55 kg) bei.



Die Jenaer Organisatoren Hans-Olaf Richter und Hanns Schneider sind mit dem fairen und reibungslosen Verlauf des Wettkampftages sehr zufrieden.

Hans-Olaf Richter

Abteilung Tennis: Empfang für erfolgreichen Nachwuchs

Am Freitag, dem 19. September 2008 waren 30 junge Mitglieder der Abteilung Tennis in den Saal des Universitätsportzentrums zu einem kleinen Empfang eingeladen. Die Leitung - Wolfgang Thöml als Abteilungsleiter, Madeleine Ziegler-Ditschler, unsere Finanzchefin, und der Jugendwart Reinhard Kurt - ehrten alle diejenigen, die in den Wettkampfmannschaften und bei Turnieren erfolgreich waren. Von der erst sechsjährigen Stella Wiesemann, die am 30.08. in der AK 6 beim Kleinfeldturnier in Eisenach siegte (und das ausschließlich gegen männliche Konkurrenz!) bis zum 16 Jahre alten Dustin Möller, der als Nr. 1 der 1. Herrenmannschaft in der Thüringenoberliga gespielt hat, Thürin-

gischer Vizemeister bei den Junioren war und auch außerhalb Thüringens bei Turnieren erfolgreich war, reichte das Spektrum der anwesenden 23 Mitglieder.



Zu ihnen gehörten die beiden Bambinimannschaften, die das Endspiel der erstmalig ausgetragenen thüringenweiten Wettkampferie bestritten hatten, die erstmalig am Punktspielbetrieb beteiligten Mädchen, die in der

Bezirksliga Ost den 4. Platz unter 9 Mannschaften belegten, die Knaben, die als Newcomer alle Punktspiele in der Bezirksklasse Ost gewannen und als Staffelsieger in die Bezirksliga aufsteigen werden, sowie die Junioren, die als Ostthüringer Bezirksmeister im Endspiel um den Landesmeistertitel denkbar knapp gegen den Erfurter TC Rot-Weiß unterlagen.

Alle erhielten eine Anerkennungsurkunde und ein kleines Erinnerungsgeschenk. Mit Pizza, Cola und Juice war auch für das leibliche Wohl gesorgt. Natürlich wurde auch den anwesenden Trainern Reinhard Kurt und Jens Eismann für ihre erfolgreiche Arbeit gedankt.
W. Thöml

Abteilung Judo: 60 Jahre USV Jena e. V. - Judo-Treffen des USV Jena als Auftakt zum Jubiläum

Am Samstag dem 4. Oktober hatte der USV Jena zu einem Treffen der Ehemaligen und Aktiven eingeladen. Immerhin kann die Abteilung Judo, wie historische Unterlagen aus dem Uniarchiv belegen, sogar schon auf eine 80jährige Geschichte an der Uni Jena zurückblicken. 45 Personen waren dem Aufruf der Organisatoren gefolgt und die Freude des Wiedersehens war groß.



Trotz teilweise ergrauter oder kürzerer Haare, einem breiter gewordenem Scheitel oder einem Zuwachs an Hara erkannte man sich sofort wieder. Es folgte zuerst ein Besuch der "Muskelkirche", dem Ort der ersten Trainingsstätte. Nach der Begrüßungs-

ansprache durch Mitorganisator Jürgen Schumann, in der man die sportliche und materiell-technische Entwicklung nochmal Revue passieren ließ, führte Hochschulsport-Chef Dr. Hans Georg Kremer durch das Institut für Sportwissenschaften und die vor kurzem fertig gestellte neue USV-Sporthalle mit angeschlossenen Fitness-Studio. Von den heutigen, modernen Sportbedingungen waren alle sichtlich beeindruckt, hatte einige doch seit ihrer aktiven Zeit in den 1960/70er Jahren, keinen aktuellen Einblick mehr. Nach dem obligatorischem Erinnerungsfoto führte der kurze Fußweg in das Universitätssportzentrum Oberaue mit Besichtigung der im Jahre 2003 fertig gestellten Kampfsporthalle. In der Vereinsgaststätte hatte sich in der Zwischenzeit Abteilungsleiter Tino Berg und Ehefrau Yvonne um die

kulinarische Versorgung der Gäste gekümmert. Nach seiner Begrüßung erinnerte man auch in einer Gedenkminute der bereits Verstorbenen, u.a. auch der ehemaligen, langjährige Vereinsvorsitzende und Hochschulsport-Lehrer Eberhard Täubert. Einer Video-Grußbotschaft und einem Judo-Clip folgten digitalisierte Schmalfilme aus den 1980er Jahren und viele Fotos aus der Vergangenheit mittels Beamer-Projektion. Reger Austausch von Erinnerungen, Gespräche über Familie, Beruf und Sport bis Mitternacht folgte noch der Besuch einer Diskothek einiger Unentwegter bis 4.00 Uhr morgens. Das Angebot an einer geführten Stadtbesichtigung am Sonntagmorgen wurde auch noch gern in Anspruch genommen.

Jürgen Schumann

Abteilung Kraftsport: Kreuzheben im Sommer

So, wie das erste Halbjahr aus sportlicher Sicht endete, begann auch das 2. Halbjahr 2008. Nachdem im Mai bei den Deutschen Mannschaftsmeisterschaften ein 2. Platz vor heimischer Kulisse belegt wurde, ging es am 28.06.2008 zum **19. Internationalen Bavaria-Cup** im Kreuzheben nach Landshut. Es waren über 100 Starter aus Österreich, Italien, Schweiz und Deutschland angereist. Für den USV ging wie immer der Jugendliche Wladimir Jordan als erster an die Hantel. Er belegte mit 217,5 kg in der Gewichtsklasse bis 82,5 kg den 1. Platz und in der Gesamtwertung aller Jugendlichen den 2. Platz. Bei den Junioren waren wir mit 3 Hebern vertreten. Auch sie belegten alle den 1. Platz. Im Einzelnen waren es André Justus bis 90 kg mit 255 kg, Stefan Treimer bis 100 kg mit 280 kg und Marcel Hartig bis 125 kg mit 310 kg. In

der Gesamtwertung der Junioren belegte Marcel Hartig den ersten und Stefan Treimer den 2. Platz. Und so sollte es auch in der Aktivklasse weitergehen. Der extra aus Zürich angereiste Thomas Pätz startete in der Gewichtsklasse bis 90 kg und belegte mit 255 kg den 1. Platz.



Das erfolgreiche Abschneiden wurde noch mit einem 2. Platz in der Mannschaftswertung mit 683,6 Punkten hinter ASC Nürnberg Süd (692,7 P.) gekrönt. Zu Beginn des 2. Halbjahres stand der **18. Frankencup** in

Randersacker auf dem Plan. Der USV war wieder mit 5 Starter angereist. Wladimir war wieder bei den Jugendlichen konkurrenzlos und belegte mit 210 kg beide erste Plätze. Die anderen Starter waren Junioren und wie sollte es anders sein, belegten alle in ihren Gewichtsklassen den 1. Platz. Hierbei gab es folgende Einzelergebnisse: Igor Schneidmiller bis 60 kg mit 165 kg, André Justus bis 82,5 kg mit 260 kg, Stefan Treimer bis 100 kg mit 280 kg und Marcel Hartig bis 125 kg mit 290 kg. In der Gesamtwertung der Junioren belegte Stefan den 2. und André den 3. Platz. In der Mannschaftswertung sprang nur ein undankbarer 4. Platz mit 674,2 Punkten heraus. Beste Mannschaft wurde VfB Klötze mit 703 Punkten vor AC Oppenau (680,9) und FSV Sarstedt (675,4).
Wolf-Dieter Graf

Abteilung Billard: Ferien-Effet contra Ferien-Effekt

Um dem bekannten 'Ferien-Effekt' - auch „Ferienloch“ genannt - auf jeden Fall mit einem gezielten billardmäßigen 'Ferien-Effet' Jugend-Trainingscamp in Gera entgegenzuwirken, waren sich unsere vier Jugendspieler sofort einstimmig klar darüber, am diesjährigen teilzunehmen. Die Veranstaltung fand vom 14. - 17. August 2008 unter Leitung des Landestrainers, Thomas Damm, im Billardzentrum in Gera statt. So reisten denn am Donnerstagmorgen Nino Jahn, Krystian Manthey und Franz Sann hochmotiviert an. Daniel Hüttig musste leider krankheitsbedingt kurzfristig absagen. Nach dem Einchecken in der Jugendherberge „Station junger Touristen“ ging es dann gleich zu einem ersten freien Spielen in die Geraer Spielstätte. Um den aktuellen Leistungsstand aller acht Teilnehmer (13 - 21 Jahre) zu ermitteln, stand der erste Tag im Zeichen einer Diagnostik analog einer PAT-Abnahme. Gespielt wurden die Übungen von PAT I. Im Rahmen einer offiziellen PAT-Abnahme entsprächen die erreichten Punkte unserer Junioren folgenden Levels:



Krystian: > 850 Punkte (PAT I - Level 2 → Zulassung für PAT II)

Nino: > 600 Punkte (PAT I - Level 1)

Franz: > 400 Punkte (reichte leider noch nicht ganz für PAT I)

Eine anschließende Auswertung war Grundlage für das nun folgende Technik-Training. Hauptkriterien waren hier: richtiger Stand, Einhand-Übungen sowie Zielen. Gegen 18:00 ging der billardseitige Sportteil des ersten Tages zu Ende. Nach einem ernährungstechnischen Zwischen-„Break“ in der Jugendherberge schloss sich nun der zweite, deutlich bewegungsintensivere Teil an: Basket- und Fußball. Nach der Konzentration des Tages ein wirklich wohltuender jungen- und jugendgemäßer Ausklang. Der 2. Tag begann mit einem energetisch absolut löblichen Frühstück in der Jugendherberge. Ab 10 Uhr war dann wieder Technik-Training angesagt, in dessen Focus nun Basis-Technik, Stoßablauf und -rituale standen. Am Nachmittag folgten Breaktraining (8-Ball, 9-Ball, 10-Ball) sowie 8-Ball-spezifischer strategischer Spielaufbau in Form von Übungsspielen. Da es an diesem Abend regnete, fielen geplante Outdoor-Aktivitäten (eigentlich war Minigolf angedacht) leider sprichwörtlich ins Wasser. Während am Samstagvormittag anhand verschiedener Übungen speziell Stoßwirkung sowie 30°- und 90°-Regel trainiert wurden, war der Nachmittag hauptsächlich dem 9-Ball gewidmet. Der letzte Tag galt zunächst technischen Herausforderungen wie Press-Bande, Bande, Vorbande

und Jump. Nun blieb noch eine letzte Disziplin: 14/1, der sich Trainer und Teilnehmer in den letzten Stunden des Camps intensiv zuwandten. Insgesamt waren alle Beteiligten mit Gestaltung, Verlauf und Ergebnissen der vier Tage sehr zufrieden.



In diesem Zusammenhang ein großes Lob an Tom und ein herzliches Dankeschön für sein Engagement! Durch sein individuelles Beobachten, Besprechen und, falls notwendig, korrigierendes Eingreifen in Bewegungs- und Spielabläufe bei jedem einzelnen der Jugendlichen konnten doch alle Teilnehmer viel für ihr weiteres Billard-Dasein mitnehmen. Toll war ebenfalls, dass neben Thüringern auch Vertreter anderer Landesverbände angereist waren, so dass ein überregionaler Leistungsvergleich möglich war - ein Fakt, der sich leider viel zu selten bietet.

Einheitliche Meinung aller: Es wäre schön, wenn es auch 2009 wieder ein Jugend-Trainingscamp gibt!

Weitere Informationen zur Abteilung und dem laufenden Spielbetrieb finden suich auf www.billard-jena.de

Abteilung Fechten: Fechter des USV Jena gewinnt Touche à Bâle

Der USV-Fechter Marten Mey gewann am 27./28. September den siebten Touche à Bâle, ein internationales Fechtturnier der Universität Basel. Insgesamt gingen 120 Fechter aus 14 Städten aus England, Deutschland und der Schweiz in den drei Kategorien Florett, Säbel und Degen an den Start. Mey gewann die Degenkonkurrenz mit 59 Startern und Star-

terinnen und sicherte sich mit einem dritten Platz im Florettwettbewerb, gemeinsam mit dem Vorjahressieger Jerome Schmidlin (Basel), den Titel als Bester Fechter des Turniers. Für die Teilnahme am Touche à Bâle verzichtete er auf den Start bei den Mitteldeutschen Meisterschaften in Jena.



Abteilung Orientierungslauf: Wir sind erstklassig - Orientierungsläufer festigen Spitzenposition

Für Insider ist es schon lange kein Geheimnis mehr. Der USV Jena gehört zu den stärksten Orientierungslaufvereinen in Deutschland. Diese Tatsache wurde in der Herbstsaison 2008 ein weiteres Mal eindrucksvoll unter Beweis gestellt. In vier Bundesranglistenläufen konnten insgesamt 13 Siege in den Kategorien errungen werden - so viele schaffte kein anderer Verein. Herausragend war hier Leonore Winkler in der Altersklasse Damen 12 (D12), die alle 4 Rennen für sich entscheiden konnte.



Beachtenswert sind auch zwei Siege in der Herren Elite durch Sören Lösch - 2007 noch bester deutscher Junior, der in seinem ersten Jahr bei den „Großen“

Ambitionen anmeldete, nun auch in der männlichen Hauptkategorie das Leistungsniveau mitzubestimmen.

Mit dem Abschluss der Wertungsläufe 2008 kann sich der USV Jena über zwei **Bundesranglistensiege** freuen. Neben Leonore Winkler (D12) konnte Susen Lösch (D16) erstmalig die Bundesranglistenwertung gewinnen. Anne Kästner (D14) und Marie Winkler (D20) runden jeweils als Zweitplatzierte das hervorragende Abschneiden des USV Jena ab.



Insgesamt haben in diesem Jahr 45 USV- Athleten Punkte in der Bundesrangliste erkämpft, in der deutschlandweit 1600 Aktive gewertet wurden. Bei den **Deutschen Meisterschaften** über die klassische Distanz am 27. September im schwäbischen Baidt erzielten junge USV- Nachwuchssportler drei Medaillen. Während Leonore Winkler ihren Favoritensieg in der Kategorie D12 feiern konnte, verpasste Susen Lösch (D16) die Goldmedaille in ihrer Altersklasse mit einem Rückstand von nur 15 Sekunden denkbar knapp. Über Bronze freute sich

am Ende trotz leichter Erkältung Anne Kästner in der Kategorie D14. In der Wertung zur Deutschen Parktour 2008, in die jeder Teilnehmer seine besten vier aus 21 angebotenen Sprint-OL- Wettkämpfen einbringt, konnten die USV-Aktiven zwei der insgesamt 10 Kategorien gewinnen. Als Sieger wurden Anne Kästner (D14) und Susen Lösch (D15-18) geehrt. Beim Orientierungslauf als ausgeprägte Individualsportart haben Mannschaftswettkämpfe einen ganz besonderen Stellenwert. Neben orientierungstechnischen und läuferischen Fähigkeiten spielt hier vor allem der Teamgeist eine ganz besondere Rolle. Bei den Deutschen Meisterschaften im Staffelorientierungslauf am 13. September in Flöha/Sachsen und später beim Deutschlandcup der OL-Vereine erzielten die USV-Staffeln vor allem durch ausgeglichene Mannschaftsleistungen hervorragende Ergebnisse. So gab es DM-Gold für die Schülerinnen (D14) Anne Kästner, Leonore Winkler und Anna Friebe, Silber für die weibliche Jugendstaffel (D15-18) mit Susen Lösch, Johanna Schumacher und Claudia Günther und Bronze für die männliche Jugendstaffel (H15-18) mit Martin Gorecki, Martin Friebe und Johannes Gorecki.

Weiter geht's auf der nächsten Seite.

Die Männerstaffel mit Christian Töpfer, Christian Dienemann und Sören Lösch konnte sich mit Rang 5 über einen Podiumsplatz in der männlichen Hauptkategorie freuen. Der größte Staffelerfolg in der Vereinsgeschichte konnte am 28. September in Baidt beim Deutschland-Cup gefeiert werden. Bereits in den Jahren 2002 und 2006 machte unser Verein mit jeweils einem 6. Platz auf sich aufmerksam. In diesem Jahr konnten sich in einem furiosen Rennen - gegen eine Konkurrenz von 69 Vereinsstaffeln aus ganz Deutschland - Christian Töpfer, Christian Dienemann sowie Susen, Steffen und Sören Lösch, die nacheinander unterschiedlich lange Strecken zu absolvieren hatten, ganz vorn behaupten und den 3. Platz für den USV Jena sichern.

Um sich gut auf internationale Aufgaben vorbereiten zu können, wurden 2008 vier Orientierungs-

läufer des USV Jena in den **Bundeskader** berufen - B-Kader Sören Lösch, C-Kader Marie Winkler und die D/C-Kader Claudia Günther und Susen Lösch. Marie Winkler schaffte den Sprung ins Team, welches Anfang Juli bei den Juniorenweltmeisterschaften in Göteborg/Schweden für Deutschland an den Start ging. Mit Platz 31 konnte sie dort im Sprint-OL das beste deutsche Resultat erreichen. Noch erfolgreicher war Susen Lösch bei ihrer ersten internationalen Meisterschaft. Bei den Jugendeuropameisterschaften Anfang Oktober in Solothurn/Schweiz erkämpfte sie sich mit ihren Teamgefährtinnen im Staffelwettbewerb die Bronzemedaille in der weiblichen Jugendklasse (D16).

Einen Tag später komplettierte Susen diesen Supererfolg mit einem Podiumsplatz in der Sprint-Entscheidung, die sie un-

ter 80 Läuferinnen aus 26 Ländern mit einem 6. Rang beenden konnte.

Steffen Lösch



Frauenfußball: Schwerer Stand in der 1. Bundesliga

Am 7. September starteten die USV-Fußballerinnen in das Abenteuer 1. Fußballbundesliga. Vor einer tollen Kulisse im Uni-Sportzentrum mit über 800 Zuschauer lieferten sich der Aufsteiger und der Hamburger Sportverein ein spannendes Duell. Am Ende siegten die Gäste glücklich mit 3:2. In den darauf folgenden Spielen mussten die Jenaerinnen gegen die Top-Mannschaften der Liga wie 1. FFC Frankfurt und FCR Duisburg viel Lehrgeld zahlen, ehe im 5. Spiel gegen den TSV Crailsheim der erste Sieg gelang. Mit 1:0 setzte sich das Team von Trainerin Heidi Vater dank des Tores von Sabrina Schmutzler knapp aber verdient gegen den Tabellenletzten durch.



Einer Sensation kam der zweite Sieg gegen den Tabellenfünften SG Essen-Schönebeck gleich. Trotz dem verletzungsbedingten Ausfall von 7 Stammspielerinnen und der 1:0 Führung durch die Gäste erkämpften sich die USV-Spielerinnen in einem in den Schlussminuten dramatischen Spiel einen 3:1 Erfolg. Das erlösende Tor zum 3:1 schoss Lisa Seiler in der sprichwörtlich letz-

ten Sekunde. Mit 6 Punkten auf dem Konto steht die USV-Mannschaft derzeit auf dem 10. Tabellenplatz. Würde sie auch zum Saisonende dort stehen, wäre der Jubel in Jena sicher fast genauso groß wie im letzten Jahr nach dem Aufstieg, denn Platz 10 hieße „Klassenerhalt geschafft“.



Weitere Informationen unter: www.ff-usv-jena.de

Jubilare des USV von November 2008 - Dezember 2008

November		
Alter	Name	Abteilung
65	Irene Nüßle	Tennis
65	Heidrun Müller	Senioren-sport
65	Heidi Becker	Senioren-sport
65	Helgard Gemeinhardt	Senioren-sport
70	Helga Neumann	Reha-Schwimmen
75	Angela Liebig	Senioren-sport
75	Gudrun Streit	Senioren-sport
80	Gerhard Giera	Fördermitglied

Dezember		
Alter	Name	Abteilung
65	Prof. Dr. Helmut Assfalg	Tennis
65	Dr. Anselm Schönfeld	Tennis
65	Bärbel Friedel	Senioren-sport
65	Ingrid Hupfer	Senioren-sport
65	Dr. Norbert Illner	Senioren-sport
65	PD Dr. Jürgen Teubner	Fördermitglied
70	Karin Nytz	Reha-Schwimmen
75	Hans-Günter Byhan	Kanu
75	Miriam Kluge	Senioren-sport

Highlights/Veranstaltungen/Wettkämpfe von November 2008 - Dezember 2008

<u>Datum/Uhrzeit</u>	<u>Veranstaltung</u>	<u>Ort</u>	<u>Sportart</u>
01.11. 15 Uhr	Rugby-Turnier (Männer)	Uni-Sportzentrum	Rugby
09.11. 11 Uhr	Regionalliga FF USV Jena II - FSV Schwerin	Uni-Sportzentrum	Frauenfußball
15.11. 12 Uhr	Rugby-Turnier (Damen)	Uni-Sportzentrum	Rugby
16.11. 11 Uhr	Rugby-Turnier (Männer)	Uni-Sportzentrum	Rugby
16.11. 11 Uhr	Regionalliga FF USV Jena II - Leipziger FC	Uni-Sportzentrum	Frauenfußball
30.11. 11 Uhr	1. Fußballbundesliga FF USV Jena - Herforder SV	Uni-Sportzentrum	Frauenfußball
30.11. 14 Uhr	Regionalliga FF USV Jena II - FFV Erfurt	Uni-Sportzentrum	Frauenfußball
03.12. 17 Uhr	Mondscheinturnier der FH	Uni-Sportzentrum	Fußball

Herausgeber:	USV Jena e.V.
Redaktion:	Andrea Altmann
Redaktions- schluss:	29. Oktober 2008
Anschrift:	Oberaue 1, 07745 Jena Tel: 03641/(9)45761 Fax: 03641/(9)45762
Internet:	www.usvjena.de

Alle Mitglieder und Abteilungen sind eingeladen durch die Einsendung von Beiträgen an der Gestaltung des nächsten Newsletters mitzuwirken. Wir bitten euch diese bis zum 15. Januar bei Andrea Altmann (andrea.altmann@usvjena.de) abzugeben.